

SC Wiking Herne in NRW wieder vorn

12 Titel gehen nach Herne

Bei den Nordrhein-Westfälischen Kurzbahn-Mastersmeisterschaften in Lünen zeigten sich die Schwimmer des SC Wiking Herne wieder in guter Form. Das Herner Team fischte zehn Gold-, fünf Silber- und fünf Bronzemedailles aus dem Wettkampfbecken.

Als eifrigste Medaillensammlerin stellte sich einmal mehr Helga Reich (AK 75) heraus. An die Vorzeigethletin gingen drei Titel über 200 und 100m Freistil sowie 100 m Lagen. Je eine Gold- und eine Silbermedaille gingen an Tanja Kintrup (AK 40) über 100 m Schmetterling und 50 m Freistil. Beate Wilhelm (AK 50) schaffte über 200 m Brust den Sprung nach ganz oben aufs Treppchen. Silber holte sie außerdem über 50 m Brust. Tina Küter (AK 30) sicherte sich den NRW-Titel über 50 m Rücken. Sabine Boenke (AK 40) schaffte einen zweiten und einen dritten Platz über 100 und 50 m Brust. Lisa Tippmann (AK 20) unterstrich ihre Silbermedaille über 200 m Freistil noch mit einer persönlichen Bestzeit von 2:20,64 Minuten.

Bei den Herren sorgte noch Thomas Schmidt (AK 50) für eine Goldmedaille über 100 m Brust. An Friedrich Irls (AK 55) gingen zwei Bronzemedailles über 100 und 200 m Freistil. Ulrich Stadthaus (AK 55) rundete das Bild mit einem dritten Platz über 50 m Freistil ab.

Bei den Staffelwettbewerben zeigt der SC Wiking einmal mehr seine Teamstärke. Drei Siege und zwei zweite Plätze gingen an die Herner Schwimmerinnen und Schwimmer.

Weitere Infos unter: www.swimpool.de

Die erfolgreichen Damen des SC Wiking Herne über 4x50 m Freistil und Lagen (jeweils Platz eins): Sabine Boenke, Petra Duda, Annika Wilhelm und Tanja Kintrup

Lisa Tippmann freut sich über Medaille und Bestzeit

Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht

22:06:22 30.10.2014

Christian Kraus